

Liebe Eltern,

wie Sie sicherlich der Presse bereits entnommen haben, werden die Kitas und Grundschulen vorsichtig schrittweise ab Montag, 22.02.21 wieder geöffnet.

In den weiterführenden Schulen sind für den Wechsel zwischen Präsenz- und Fernlernunterricht nur die SchülerInnen betroffen, die im laufenden Schuljahr eine Abschlussprüfung machen wollen. Das heißt alle 10. Klassen und die SchülerInnen aus der 9. Stufe Werkrealschule, die einen Hauptschulabschluss ablegen möchten. Die betroffenen Eltern werden über einen gesonderten Elternbrief informiert.

Das bedeutet für Sie, liebe Eltern, weiterhin Fernlernunterricht für Ihr Kind.

Wie es nach der für den 3.3.2021 geplanten Ministerpräsidentenkonferenz weitergeht, wissen wir noch nicht.

Bis wir für weitere Stufen öffnen dürfen, müssen wir gemeinsam das Beste aus der Situation machen und weiterhin flexibel bleiben.

Wenn Sie Schwierigkeiten technischer oder schulischer Art haben, wenden Sie sich bitte zeitnah an die Klassenlehrerin oder die Fachlehrkräfte. In besonderen Fällen auch gerne ans Sekretariat oder die Schulleitung. Wir werden alles dafür tun, um Ihre Kinder zu unterstützen, nur gemeinsam können wir diese herausfordernden Zeiten möglichst unbeschadet überstehen.

Immer wieder erhalten wir von Eltern der Stufe 9 Nachfragen, ob das geplante Praktikum stattfinden kann. Wenn Ihr Kind einen Praktikumsplatz hat, dort eventuell eine Ausbildung machen möchte, können Sie entscheiden, ob Ihr Kind das Praktikum durchführt oder nicht. Der schulische Stoff kann dann nachgearbeitet werden.

Die Halbjahresinformationen erhalten Sie bis Freitag, 26.02.2021 entweder von uns per Post oder als Einwurf in den Briefkasten.

Wir wünschen Ihnen weiterhin ein gutes Durchhaltevermögen, Ruhe und Gelassenheit und versuchen Sie das Lachen nicht zu kurz kommen zu lassen.

Herzliche Grüße

Ulrike Wiedmann und Alexander Walker mit Kollegium